

# Beobachtungswerte Rikishi – Kyushu 2008

Text von Alexander Herrmann  
Fotos von Chris Gould

Diese Kolumne hat im Jahr 2008 unwillkürlich zu einem gewissen Grad den Lebenszyklus eines Rikishi widerspiegelt. Im Januar hatten wir die Shin-juryo-Truppe, im März einige Makuuchi-Talente und im September die Schwergewichte. Natürlich ist schwer zu sein nicht gleichbedeutend damit, dass der Rikishi erfahren ist (oder auch umgekehrt), aber die älteren Rikishi haben tendenziell mehr Gewicht auf ihren Hüften als die jüngeren. Wir werden das Lebenszyklus-Motiv und das Jahr 2008 mit einem Blick auf die Rikishi beenden, die bereits eine Toshiyori-kabu besitzen und früher oder später vom aktiven Sumo zurücktreten werden und Trainer einer neuen Generation werden.



*Chiyotaikai*

Auf meiner Liste gibt es aktuell zwölf. Sechs davon wurden bereits in den beiden letzten Ausgaben genannt, also werden wir uns dieses Mal die anderen sechs ansehen. Der Vollständigkeit halber: Hier nicht genannt werden Dejima (dem die Onaruto-kabu

gehört), Iwakiyama (Sekinoto-kabu), Kaio (Asakayama-kabu), Shimotori (Nishikijima-kabu), Tochinonada (Takenawa-kabu) und Ushiomaru (Azumazeki-kabu').

Die zweitlängste Dienstzeit unserer sechs beobachtenswerten Rikishi hat **Chiyotaikai** (Besitzer der Sanoyama-kabu). Er erstaunt mich immer noch und ich weiß nicht, was ich von ihm halten soll. Die Abstände zwischen seinen Jun-yusho sind mittlerweile viel größer als in seinen ersten Makuuchi-Jahren, ABER im März wird er zehn volle Jahre als Ozeki feiern. Eine erstaunliche Leistung! Vielleicht wird es bis dahin eines seiner Überraschungs-Basho haben, und wir sollten ihn auch deshalb beobachten, weil jedes Basho sein letztes sein könnte (etwas, das wir sonst nur über Kaio sagen).



*Aminishiki*

**Aminishiki** (Ajigawa-kabu) wird einer von Chiyos Sakyaku-Kameraden in Kyushu sein. Er wurde vor kurzem 30 Jahre alt,

was ihn zum bei weitem jüngsten Mann in dieser Ausgabe macht. Ich denke, dass er noch einige Basho mehr in den Sanyaku-Rängen und dort ein Stolperstein für die anderen in den obersten Rängen sein wird. Wenn sein Heyakamerad Ama zum Ozeki befördert wird, könnte bald ein Sekiwake-Platz für Ami offen sein.



*Wakanosato*

Der nächste auf der Liste ist nun seit über 100 Basho im Dienst. **Wakanosato** (Nishiiwa-kabu) gab sein Maezumo-Debüt im März 1992 und hat seitdem fünf Yusho

in drei Divisionen und zehn Sansho geholt. Ich will nicht sagen, dass es vorbei ist (schließlich erwartete auch Kotomitsukis späte Blüte niemand), aber seine Tage als „ewiger Sekiwake“ scheinen gezählt. Aber sein Yotsu-zumo ist großartig, und genau deshalb solltet Ihr ihn beobachten. Sein 9-6 aus dem Aki Basho wird ihn nahe genug an die Sanyaku-Ränge bringen, um seine Brillanz zu zeigen.



*Takamisakari*

Während Chiyotakai, Aminishiki und Wakanosato im Maezumo angefangen haben, waren die nächsten drei Rikishi „Turbodiesel“ zu Beginn ihrer Karriere, die im Ozumo als Makushita Tsudekashi gestartet sind.

Der erste von ihnen ist [Takamisakari](#) (Furiwake-kabu), der auch Euch beobachten könnte.

Er ist auf der Suche nach einer Frau, was hoffentlich nicht seine Fähigkeiten einschränken wird. Wir alle wissen, dass nur die Jungs in der ersten Liga an die netten Mädchen kommen, und da er ziemlich nah am Ende der Makuuchi ist, braucht er Kachikoshi, um in der obersten Liga zu bleiben. Sein Kampf gegen die Rückstufung wird beobachtenswert sein, da er ziemlich selten in dieser Situation ist. Natürlich ist auch Takamisakari selbst beobachtenswert. Ganz ehrlich: Wer wartet nicht darauf, dass er vor dem Kampf seine Possen reisst?



*Tosanoumi*

Der ehemalige Sanyaku-Dauergast [Tosanoumi](#) (Tatekawa-kabu) muss nicht mehr nach Frau oder Heiratsunterlagen suchen; aber er könnte bald auf der Suche nach den Intai-Papieren sein. Er schaffte alle drei bisherigen Male

den sofortigen Wiederaufstieg in die Makuuchi, nachdem er in die Juryo gefallen war, aber dieses Mal war es eine knappe Angelegenheit. Ein paar bessere niedere Maegashira hier, ein paar russische Nichtraucher dort, und er hätte in der zweiten Liga bleiben müssen. Ich kann ihn schwer einschätzen (wirklich!), er überrascht mich jedes Mal, wenn er auf das Dohyo steigt, und er wird es hoffentlich noch einige Basho mehr tun.

Zu guter Letzt haben wir [Otsukasa](#) (Wakafuji-kabu). Seine Maegashira-Tage sind lange vorbei (haben sie jemals begonnen?) und er ist wahrscheinlich der erste der sechs, der zurücktreten wird. Das 9-6 im Aki Basho hat seinen Aufenthalt in der zweiten Liga nur verlängert, aber erst seine Leistung in der oberen Juryo-Hälfte in Kyushu könnte uns zeigen, wohin sein Weg führt. Er wurde schon elfmal in die Makuuchi befördert (was natürlich auch bedeutet, dass er ebenso oft abgestiegen ist). Also: Wird er sich seine zwölfte Beförderung holen oder wird er einfach nur wieder zurück- und aus der Juryo hinausfallen?

Was auch immer passiert, viel Spaß im Kyushu Basho!

---

<sup>1</sup> Streng genommen ist er noch nicht der Eigentümer, aber er wurde schon durch den aktuellen Azumazeki-Oyakata, der im Juni 2009 zurücktreten wird, benannt.